

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots in dem Vergabeverfahren EG-2026-0779: Tagungshaus in Bonn: 6. offene Trägertagung im Fördersystem Private Träger am 10. und 11. März 2027

Sehr geehrte Damen und Herren,

[Engagement Global](#) beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen (Tagungshaus in Bonn 10. – 11. März 2027 mit Tagungsräumen, Catering, Technik und Übernachtungen) im Wege einer Öffentlichen Ausschreibung nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) zu vergeben. Näheres zu den zu vergebenden Leistungen können Sie der zum Herunterladen bereitgestellten Leistungsbeschreibung entnehmen.

Verfahren und Fristen

Sofern Sie ein Angebot abgeben möchten, verwenden Sie bitte den bereitgestellten Vordruck für das Angebotsschreiben. Fügen Sie Ihrem Angebot ferner die im Vordruck aufgeführten Unterlagen bei. Das Angebot muss bis **Dienstag, den 14.07.2026, 12:00 Uhr** eingegangen sein. Kosten für die Erstellung des Angebots werden nicht erstattet. Der Zuschlag wird bis zum **04.08.2026** erteilt. Bis dahin sind Sie an Ihr Angebot gebunden.

Das Angebot ist ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform „Deutsches Vergabeportal“ einzureichen. Die Übermittlung des Angebots erfolgt unter dem Menüpunkt „Angebote“ mittels des seitens der Vergabeplattform kostenfrei zur Verfügung gestellten Bietertools. Angebote, die in anderer Form übermittelt werden (etwa per E-Mail, per Post oder über den Menüpunkt „Kommunikation“ des Projektraums), werden nicht berücksichtigt.

Verspätet eingegangene Angebote werden vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen, es sei denn, der Bieter hat den nicht fristgerechten Eingang nicht zu vertreten (§ 42 Abs. 1 Nr. 1 UVgO). Maßgeblich für den Eingang eines elektronisch übermittelten Angebots ist der Zeitpunkt, an dem das Hochladen des Angebots mittels des Bietertools vollständig abgeschlossen ist. Störungen der Vergabeplattform oder des Bietertools sind per Screenshot zu dokumentieren und unverzüglich dem Support von Cosinex oder dem Vergabeteam der Auftraggeberin zu melden.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder zum Vergabeverfahren können bis zum **07.07.2026** ausschließlich in Textform über den Menüpunkt „Kommunikation“ des Projektraums des Deutschen Vergabeportals zum vorliegenden Vergabeverfahren gestellt werden. Nach dem zuvor genannten Datum eingehende Fragen müssen nicht mehr beantwortet werden. Die Fragen und Antworten werden in einem Fragen-/Antwortenkatalog gesammelt und den potenziellen Bietern fortlaufend zur Kenntnisnahme im Bereich „Kommunikation“ des Projektraums zur Verfügung gestellt.

Sofern Sie sich unter dem Menüpunkt „Teilnehmen“ in Bezug auf das vorliegende Vergabeverfahren registriert haben, werden Sie über Antworten auf Bieterfragen sowie sonstige Änderungen der Vergabeunterlagen automatisch informiert. Anderenfalls obliegt es Ihnen, sich selbst über mögliche Antworten auf eingegangene Bieterfragen bzw. Änderungen der Vergabeunterlagen, die im Projektraum im Bereich „Kommunikation“ zur Kenntnisnahme bereitgestellt werden, zu informieren.

Eignungskriterien

Zum Nachweis der Eignung sind folgende Eigenerklärungen beizubringen:

- Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gem. § 31 UVgO iVm §§ 123 und 124 GWB (Verwendung der bereitgestellten Vorlage wird empfohlen).

- Das Tagungshaus muss mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ohne Taxi) in maximal 30 Minuten Gesamtwegzeit ab Bonner Hauptbahnhof innerhalb des Geltungsbereichs des Stadtverkehrs Bonn und des Verkehrsverbunds Rhein-Sieg (VRS) erreichbar sein. Dabei ist eine direkte Verbindung mit Bus oder Bahn ohne Umstieg Voraussetzung; ein zusätzlich hinzukommender Fußweg vom nächstgelegenen Haltepunkt zum Tagungsort darf 10 Minuten nicht überschreiten. Dies gewährleistet eine gute Erreichbarkeit mit regelmäßigen Verbindungen, sodass An- und Abreisen auch zu unterschiedlichen Tageszeiten, etwa bei abweichenden Ankunfts- oder Abfahrtswünschen von Referent*innen und Teilnehmenden, zuverlässig möglich sind. Ein barrierefreier, rollstuhlgerechter Zugang zu allen Tagungsräumen und dem Essensbereich muss gewährleistet sein.

Zuschlagskriterien

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt anhand des nachfolgend genannten Zuschlagskriteriums:

- **Preis** (Gewichtung 100 %)

Maßgeblich ist der in dem Angebotsschreiben angegebene Gesamtpreis (inkl. MwSt.).

Bestandteile der Vergabeunterlagen

Bestandteile der Vergabeunterlagen sind die im Projektraum des Deutschen Vergabeportals zu diesem Verfahren hochgeladenen Unterlagen.

Bitte beachten Sie die Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise am Ende dieses Schreibens.

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Ihr Angebot können Sie elektronisch in Textform einreichen.

Bis zum Ende der Angebotsfrist können Sie Ihr Angebot elektronisch über den Vergabemarktplatz „Vergabemarktplatz DTVP“ zurückziehen. Danach sind Sie bis zum Ablauf der Bindefrist an Ihr Angebot gebunden.

Bitte beachten Sie, dass die Unterlagen für das Angebot in Textform einzureichen sind. Soweit in einem Dokument eine Unterzeichnung durch die Angabe des Namens der natürlichen Person verlangt wird, welche die Erklärung für den Bieter abgibt, bedeutet dies, dass es ausreicht, den (elektronisch) eingetippten Namen der natürlichen Person anzuführen. Eine eigenhändige (eingescannte) Unterschrift ist NICHT erforderlich.

Ihr Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist hierauf kein Auftrag erteilt wird. Sollten Sie kein Angebot abgeben, entsteht Ihnen kein Nachteil. Für diesen Fall wird jedoch um eine kurze Mitteilung gebeten.

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes nach der UVgO.

Dieses Anschreiben ist zum Verbleib beim Bewerber bestimmt. Bitte senden Sie es nicht mit dem Angebot zurück.

Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise Mit dem Angebot vorzulegende Nachweise

Bedingung an die Auftragsausführung

- Nachweis Barrierefreiheit (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Ein barrierefreier, rollstuhlgerechter Zugang zu allen Tagungsräumen und dem Essensbereich muss gewährleistet sein. Als Nachweis reichen sie bitte Fotos des barrierefreien Eingangs, sowie Zugang zum Haupttagungs- und Essensräumen ein oder verweisen sie auf aktuelle Bilder/Präsentationen auf der Internetseite des Tagungshauses.
- Verbindungsnachweis zum Bonner Hauptbahnhof: Das Tagungshaus muss mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ohne Taxi) innerhalb von maximal 30 Minuten mit ÖPNV (plus maximal 10 min. Fußweg) vom Bonner Hauptbahnhof erreichbar sein. Bitte reichen Sie als Referenz einen Verbindungsnachweis ein.

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe i.S.d. § 31 UVgO i.V.m. §§ 123, 124 GWB (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- Eigenerklärung zum Datenschutz (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Preisblatt / Angebotsvordruck (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Bitte denken Sie daran, das Preisblatt / den Angebotsvordruck mit Ihrem Namen zu versehen

Mit freundlichen Grüßen

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Friedrich-Ebert-Allee 40
53113 Bonn